

Web-Seminar

zur Erstellung von Förderanträgen und Verwendungsnachweisen nach § 45c Abs. 1 Nr. 1 SGB XI

für Träger von Betreuungsgruppen,
Häuslichen Betreuungsdiensten und Nachbarschaftshilfen



Überblick



Web-Seminar der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote (FKU)

 **Erstellung von Förderanträgen und Verwendungsnachweisen gem. § 45c Abs. 1 Nr. 1 SGB XI für Träger von Betreuungsgruppen, Häuslichen Betreuungsdiensten und Nachbarschaftshilfen**

10.04.2024 | 10:00 - ca. 12:30 Uhr
Digitale Veranstaltung über das Web-Tool Zoom
Referentinnen: *Anna Kiefer, Susanne Gittus, und Helena Mersmann | FKU*

ab 09:45 | Ankommen
10:00 | **Begrüßung und Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote**
Vorstellung der Teilnehmenden
Herausforderungen, Fragestellungen, Notwendigkeit der Unterstützung

10:30 | **Basisinformationen zur finanziellen Förderung**
Gesetzliche Rahmenbedingungen, Ablauf des Förderverfahrens
Hilfen zur Antragstellung
Blick in den Förderantrag mit praktischen Tipps

11:30 | **Pause**

11:45 | **Erstellen des Verwendungsnachweises**
Besonderheiten beim Verwendungsnachweis

12:00 | **Austausch und Abschluss**
Möglichkeit für weitere Fragestellungen und Austausch

12:30 | **Ende der Veranstaltung**

Anmeldungen:
Anmeldungen werden bis spätestens 03.04.2024 per Mail über info@usta-bw.de erbeten.
Den Link zur Teilnahme an der Videokonferenz erhalten Sie ca. 1 Woche vor der Veranstaltung.

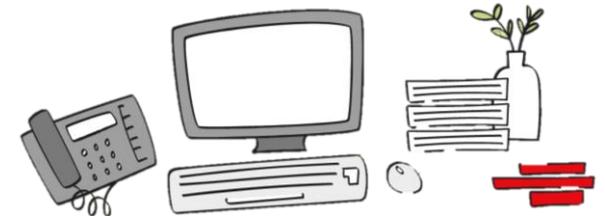
Information und Fragen:
 Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote
c/o Alzheimer Gesellschaft, Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz
0711/248496-62, -69, -73; www.usta-bw.de; info@usta-bw.de

Die Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat, sowie aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung.

- **Begrüßung und Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle UstA (FKU)**
- **Vorstellung der Teilnehmenden**
- **Basisinformationen zur finanziellen Förderung**
Gesetzliche Rahmenbedingungen, Förderverfahren
- **Hilfen zur Antragsstellung**
Blick in den Förderantrag mit praktischen Tipps
- **Pause**
- **Erstellen des Verwendungsnachweises**
Besonderheiten des Verwendungsnachweises
- **Austausch und Abschluss**
Offene Fragen und Austausch

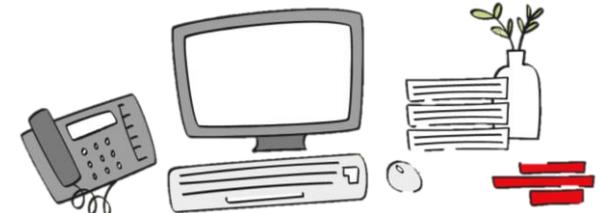
Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote

Abschnitt 1/5



Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote

- Landesweite Anlaufstelle für alle Träger, Vereine und andere Engagierte zu Fragen der Anerkennung und Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag
- **Zusammensetzung:** Koordinierungsstelle Betreuungsgruppen / Häusliche Betreuungsdienste und Fachstelle Unterstützungsangebote
- **Trägerin:** Alzheimer Gesellschaft BW e.V. | Selbsthilfe Demenz
- Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat, sowie aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung.



Die Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote ist Anlaufstelle für alle Angebote

- **Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz**
- **Häusliche Betreuungsdienste für Menschen mit Demenz**
- **Aktivierende Hausbesuche**
- **Nachbarschaftshilfen, die sich an gemischte Zielgruppen wenden**
- Gruppenangebote für Menschen mit geistiger, seelischer und/oder körperlicher Behinderung
- Familienentlastende bzw. -unterstützende Dienste in der Häuslichkeit
- ...



- Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote

Aufgaben der Fach- und Koordinierungsstelle UstA

- ***Fachliche Bewertung von Förderanträgen nach § 45c Abs. 1 Nr. 1 SGB XI bei ausschließlich kommunaler Förderung***

Aufgaben der Fach- und Koordinierungsstelle UstA

– **Information und Beratung zu ...**



Aufgaben der Fach- und Koordinierungsstelle UstA

– **Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit**

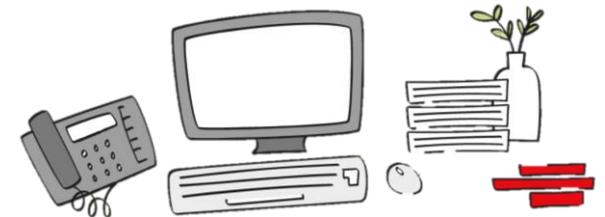
- (Sonder-)Newsletter (→ [Anmeldung](#))
- Internetseite der Fachstelle Unterstützungsangebote
- **UstADialoge**
- (Web-)Seminare zur Förderung von Unterstützungsangeboten
- Austausch und Kontakt zu den Landesverbänden
- Vorträge/Unterstützung z.B. bei Austauschtreffen von Trägern von Unterstützungsangeboten

Anmeldung Newsletter:



Vorstellung der Teilnehmenden

Abschnitt 2/5



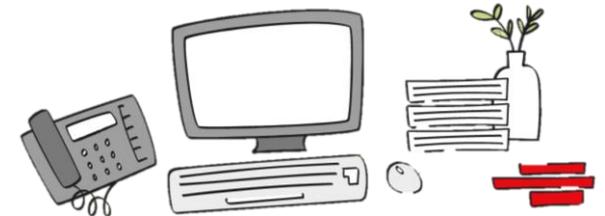
Ein paar Fragen an Sie...

- Mentimeter:
<https://www.menti.com/alzt21nyr9bh>



Basisinformationen zur finanziellen Förderung

Abschnitt 3/5



Basisinformationen zur finanziellen Förderung

- **Rechtsgrundlagen:** §45a SGB XI, UstA-VO und VwV Ambulante Hilfen
- **Voraussetzung:** Anerkennung
 - u.a. Konzept, Qualitätssicherung, verantwortliche Fachkraft
- **Ziel:** Auf- und Ausbau von Unterstützungsangeboten
- **Förderprinzip:** Komplementärförderung durch die Pflegeversicherung
- **Landesförderung nach der VwV-Ambulante Hilfen:**
 - Betreuungsgruppen bis max. 2.500 €
 - Betreuungs- und Entlastungsangebote in der Häuslichkeit bis max. 1.250 €
 - Voraussetzung: kommunale Basisförderung
 - Landesförderung kontingentiert:
Maßgabe ein Angebot pro 15.000 Einwohner über 65 Jahre



2 Förderwege

– **Landesförderung**

Stadt-/Landkreis → Regierungspräsidium → KOA → Bescheid des RP
→ L-Bank | BAS (Bundesamt für Soziale Sicherung)
→ Verwendungsnachweis (VWN) und Prüfung des VWN: L-Bank

– **Ausschließlich kommunale Förderung**

Stadt-/Landkreis → Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration →
Fachstelle UstA bzw. Agentur Pflege engagiert → KOA → Nachricht des
MSGI → BAS
→ VWN und Prüfung des VWN: Stadt-/Landkreis

Berechnungsbeispiele:

Berechnungsbeispiel 1:

Betreuungsgruppe Dienstagscafé

| | |
|----------------------------|----------------|
| Kommunale Förderung: | 0 € |
| Landesförderung: | 2.500 € |
| Förderung Pflegekassen: | 2.500 € |
| Fördersumme gesamt: | 5.000 € |

Berechnungsbeispiel 2:

Betreuungsgruppe Lichtblick

| | |
|----------------------------|----------------|
| Kommunale Förderung: | 800 € |
| Landesförderung: | 2.500 € |
| Förderung Pflegekassen: | 3.300 € |
| Fördersumme gesamt: | 6.600 € |

Berechnungsbeispiel 3:

Häuslicher Betreuungsdienst Pausenzeit

| | |
|----------------------------|----------------|
| Kommunale Förderung: | 800 € |
| Landesförderung: | 800 € |
| Förderung Pflegekassen: | 1.600 € |
| Fördersumme gesamt: | 3.200 € |

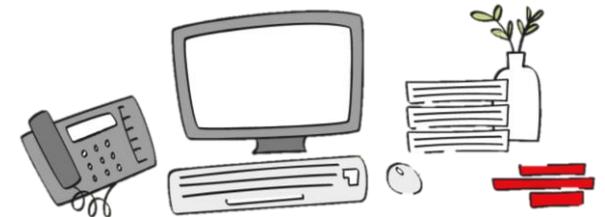
Berechnungsbeispiel 4:

Häuslicher Betreuungsdienst Zeit für mich

| | |
|----------------------------|----------------|
| Kommunale Förderung: | 1.600 € |
| Landesförderung: | 0 € |
| Förderung Pflegekassen: | 1.600 € |
| Fördersumme gesamt: | 3.200 € |

Hilfestellungen zur Antragsstellung

Abschnitt 4/5



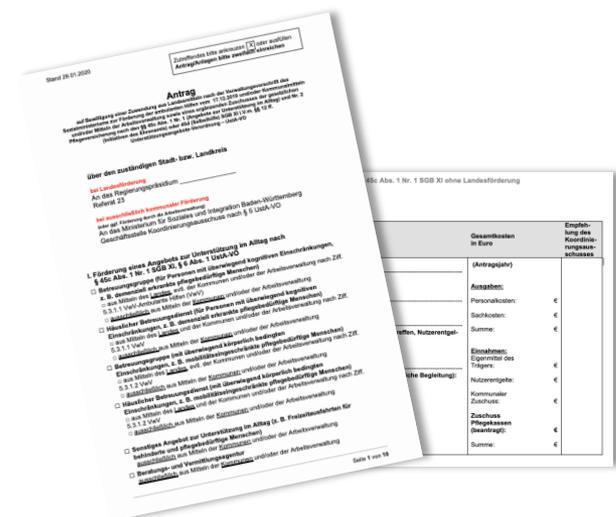
Hilfestellungen zur Antragsstellung

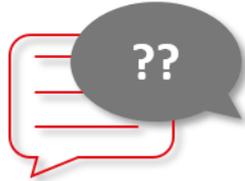
– **Vorbereitung und Planung:**

- Fristen und aktuelles Antragsformular unter www.usta-bw.de oder www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de einsehbar
- Rechtzeitige Klärung mit dem zuständigen Stadt-/Landkreis bzgl. Möglichkeit der kommunalen Förderung bzw. Landesförderung
- Kosten- und Finanzierungsplan
 - Summen der Einnahmen und Ausgaben müssen gleich sein!
 - Tipp: Anlegen von Übersichten sowie Kalkulation zur Berechnung der Personal- und Sachkosten
 - u.a. Ehrenamtliche, Aufwandsentschädigungen, Anzahl der Gäste, Posten der Sachkosten sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung etc.
- Personalliste: nur Aufführen der Fachkraft
- ggf. Änderungen oder Neuerungen im Anschreiben mitteilen, ergänzend evtl. Anlagen

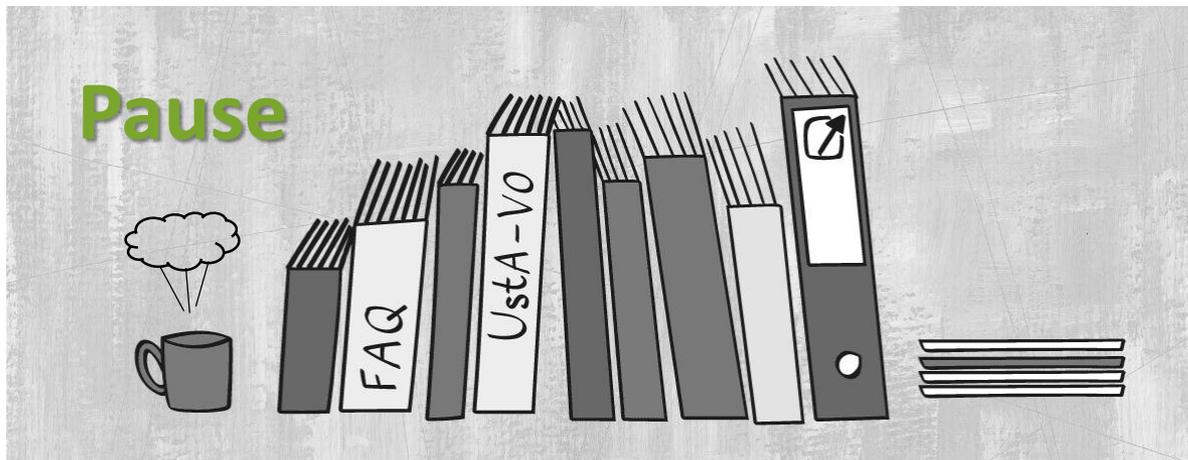
– **Anlagen:**

- ggf. Bestätigung der kommunalen Mitfinanzierung
- Anerkennungsbescheid bei *Erstantrag*
- Konzeption mit Qualitätssicherung bei *Erstantrag*
- ggf. Qualifikationsnachweis der Fachkraft (bei *Erstantrag* und Änderungen)
- Projektbeschreibung bei ausschließlich kommunaler Förderung





Haben Sie bisher Fragen?



Überblick nach der Pause



Web-Seminar der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote (FKU)

 **Erstellung von Förderanträgen und Verwendungsnachweisen**
gem. § 45c Abs. 1 Nr. 1 SGB XI
für Träger von Betreuungsgruppen, Häuslichen Betreuungsdiensten und Nachbarschaftshilfen

10.04.2024 | 10:00 - ca. 12:30 Uhr
Digitale Veranstaltung über das Web-Tool Zoom
Referentinnen: Anna Kiefer, Susanne Gittus, und Helena Mersmann | FKU

ab 09:45 | Ankommen
10:00 | Begrüßung und Vorstellung der Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote
Vorstellung der Teilnehmenden
Herausforderungen, Fragestellungen, Notwendigkeit der Unterstützung
10:30 | Basisinformationen zur finanziellen Förderung
Gesetzliche Rahmenbedingungen, Ablauf des Förderverfahrens
Hilfen zur Antragstellung
Blick in den Förderantrag mit praktischen Tipps
11:30 | Pause
11:45 | Erstellen des Verwendungsnachweises
Besonderheiten beim Verwendungsnachweis
12:00 | Austausch und Abschluss
Möglichkeit für weitere Fragestellungen und Austausch
12:30 | Ende der Veranstaltung

Anmeldungen:
Anmeldungen werden bis spätestens 03.04.2024 per Mail über info@usta-bw.de erbeten.
Den Link zur Teilnahme an der Videokonferenz erhalten Sie ca. 1 Woche vor der Veranstaltung.

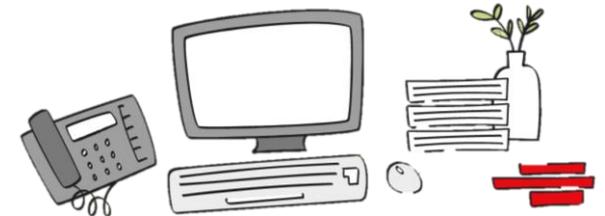
Information und Fragen:
 Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote
c/o Alzheimer Gesellschaft, Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz
0711/248496-62, -69, -73; www.usta-bw.de; info@usta-bw.de

Die Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat, sowie aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung.

- Erstellen des Verwendungsnachweises
Besonderheiten des Verwendungsnachweises für 2023
- Austausch und Abschluss
Möglichkeit für weitere Fragestellungen und Austausch

Erstellen des Verwendungsnachweises

Abschnitt 5/5



Erstellen des Verwendungsnachweises

– **Vorbereitung und Planung:**

- Fristen und aktuelle Formulare für den Verwendungsnachweis unter www.usta-bw.de oder www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de einsehbar
- Kosten- und Finanzierungsplan
 - Auflistung aller tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben
 - Personalliste: nur Aufführung der Fachkraft
- Sachbericht (keine Vorlage)
 - Inhalte z.B. Betreuungsumfang, Annahme des Angebots, Qualitätssicherung, Personenbeförderung, Anerkennungskultur des Ehrenamts, Öffentlichkeitsarbeit, Besonderheiten
 - L-Bank genügt der jährliche Tätigkeitsbericht für die Stadt- und Landkreise nach § 10 (6) UstA-VO

— **Verwendungsnachweis 2023:**

- Einnahmen und Ausgaben, die in 2023 tatsächlich geflossen sind, sollen hier aufgeführt werden
- Vorlage Landesförderung: aktuelles Formular verwenden!
- Vorlage aussch. kommunale Förderung: aktuell gültige Vorlage bei Stadt- oder Landkreis zu erfragen

Austausch und Abschluss

 Möglichkeit für weitere Fragestellungen
und Austausch





**Vielen Dank für
Ihre Teilnahme!**

Kontakt:

Anna Kiefer | *Koordinierungsstelle BG/HBD* | 0711 24 84 96-62 | anna.kiefer@alzheimer-bw.de

Susanne Gittus | *Koordinierungsstelle BG/HBD* | 0711 24 84 96-69 | susanne.gittus@alzheimer-bw.de

Helena Mersmann | *Fachstelle Unterstützungsangebote* | 0711 24 84 96-73 | helena.mersmann@usta-bw.de